

ClimateChallenge im Juni



„Dein Weg zählt“ –

Lilienthal wird klimafreundlich mobil!

Unter dem Motto „Dein Weg zählt – Lilienthal wird klimafreundlich mobil!“ startet im Juni die neue ClimateChallenge der Klima- und Artenschutzgruppe. Im Fokus steht in diesem Monat nachhaltige Mobilität – und insbesondere das Fahrrad. Gemeinsam mit der bundesweiten Aktion **STADTRADELN**, an der Lilienthal vom **2. bis 22. Juni** erneut teilnimmt, sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, möglichst viele klimafreundliche Kilometer im Alltag zu sammeln.

Ziel: Auto stehen lassen – Umwelt schützen

Die Challenge ist einfach: So oft wie möglich auf das Auto verzichten – stattdessen das Fahrrad, den ÖPNV oder die eigenen Füße nutzen – und dabei Kilometer fürs Stadtradel-Team sammeln. Jede Fahrt zählt. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de/lilienthal. Mitmachen können alle, die in Lilienthal wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören.

Auftaktveranstaltung: Fahrrad-Reparaturtag am 31. Mai

Um gut vorbereitet in die drei Aktionswochen zu starten, bietet das **Repair Café Lilienthal** am **Samstag, 31. Mai**, von **10 bis 13 Uhr** bei **Murkens Hof** einen Reparaturvormittag für Fahrräder an – mit kostenloser Hilfe, Tipps zur Wartung und der Möglichkeit, kleine Reparaturen direkt vor Ort durchzuführen. Ergänzend bieten mehrere örtliche Fahrradläden attraktive Sonderaktionen und Rabatte an.

Hintergrund: Mobilitätsverhalten ändern – Klima schützen

Der Verkehrssektor verursacht knapp ein Viertel aller Treibhausgasemissionen in Deutschland – mit bisher kaum nennenswerten Rückgängen. Gleichzeitig liegt hier ein enormes Potenzial: Studien zeigen, dass bereits eine Steigerung der aktiven Mobilität (z. B. Radfahren, Zufußgehen) auf nur 22 Minuten pro Tag erhebliche gesundheitliche und ökologische Vorteile bringt.

Gesundheit, Luftqualität und Lebensqualität profitieren

Weniger Auto, mehr Bewegung – das ist nicht nur gut fürs Klima, sondern auch für die eigene Gesundheit. Saubere Luft, weniger Lärm und mehr Platz im öffentlichen Raum steigern die Lebensqualität für alle. Auch wirtschaftlich lohnt sich die Umstellung: Kurzstrecken mit dem Auto sind teuer – wer beispielsweise nur zwei Kilometer mit dem Auto fährt, zahlt oft den Gegenwert von acht Brötchen allein für Sprit und Verschleiß.

Das Mobilitätsexperiment – ein Monat ohne eigenes Auto

Im Rahmen der ClimateChallenge bieten die zwei Mobilitätsanbieter – cambio CarSharing und mobility verkehrsmanagement GmbH – ein besonderes Experiment an: Zwei Lilienthaler Haushalte erhalten die Chance, für vier Wochen bewusst auf ihr eigenes Auto zu verzichten und ihre Mobilität neu zu entdecken.

Beide Anbieter stellen dafür jeweils ein Mobilitätsbudget in Höhe von 200 Euro für die Nutzung ihrer Fahrzeuge zur Verfügung. Wer erfolgreich teilnimmt, erhält zusätzlich ein Preisgeld von 50 Euro.

ClimateChallenge im Juni

Die Teilnahmevoraussetzungen sind einfach:

- Wohnsitz in Lilienthal
- Bereitschaft, den eigenen Pkw vom 11. Juni bis 9. Juli nicht zu nutzen
- Dokumentation der Erfahrungen während der vier Aktionswochen
- Teilnahme an einem Vorher-Nachher-Interview mit Veröffentlichung
- Bewerbung bis 9. Juni über die Bürgerstiftung Lilienthal (Formular auf der Website der Bürgerstiftung: <https://www.buergerstiftung-lilienthal.de/index.php/klimaschutz>)

Zwei Wege zum Experiment:

- Mit cambio CarSharing: Gesucht wird eine Familie mit Kleinkind(ern), die herausfinden möchte, ob der Alltag auch ohne eigenes Auto mit CarSharing, Fahrrad und ÖPNV funktioniert. cambio betreibt in Lilienthal aktuell vier CarSharing-Stationen (Falkenberger Kreuz, Peter-Sonnenschein-Straße, Moorhauser Landstraße, Bahnhofstraße). Weitere zwei Stationen befinden sich im benachbarten Bremen-Borgfeld. Insgesamt sind es 14 Fahrzeuge, darunter zwei E-Autos, Hochdachkombis, Kleinwagen und ein 9-Sitzer Bus.
- Mit mobility verkehrsmanagement GmbH: Hier kann sich jeder Haushalt mit eigenem Auto bewerben – unabhängig von Familienstand und ausprobieren, ob die Mietwagenlösungen praktikabel sind. Die Mobilitätsstation befindet sich in der Goebelstraße 47. Neben klassischen PKW's werden auch Sonderfahrzeuge, wie z.B. für den Rollstuhltransport, sowie Roller, Motorräder und Nutz verliehen.

Einladung zum Perspektivwechsel

Das Experiment lädt dazu ein, gewohnte Routinen zu hinterfragen. Der Fokus liegt nicht nur auf Einsparungen von CO₂-Emissionen – es geht auch um Flexibilität, Lebensqualität, Kostenersparnis und die ganz praktische Frage: Wie viel Auto brauche ich wirklich?

Laufende Informationen zur Challenge gibt es im Kanal der Klimaschutzgruppe ([Klima- und Artenschutzgruppe Lilienthal | WhatsApp-Kanal](#)).

Zitat Dr. Neele Meyer, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Lilienthal

„Die Juni-Challenge passt perfekt zum STADTRADELN: Sie lädt dazu ein, den Alltag bewusst autofrei zu gestalten und auszuprobieren, wie gut das funktioniert. Jeder umweltfreundlich zurückgelegte Weg ist ein aktives Signal für mehr Klimaschutz.“

